

# MOLDAN ip 60

**FEUCHTMAUERPUTZ** zur Sanierung von feuchtem Mauerwerk unabhängig von der Höhe des Feuchte- und Salzgehaltes.

## Produktbeschreibung:

MOLDAN ip 60 Feuchtmauerputz ist ein Werk trockenmörtel zur Sanierung von feuchtem Mauerwerk. Er besteht aus Zement, ausgesuchten Kalksand und speziellen Zusätzen.

## Anwendung:

Auf nassem, salzbelastetem Mauerwerk (auch Stein- oder Mischmauerwerk) innen, außen und im Kellergeschoss. Nicht geeignet bei Druck- und Sickerwasser. Besonders geeignet auch im Sockelbereich zur Vermeidung von unerwünschten Ausblühungen.

## Untergrund:

Alten Putz bis mindestens 1m über der sichtbaren Feuchtigkeitsgrenze vollständig abschlagen, Fugen ca. 2 cm tief auskratzen, Mauerwerk mit Stahlbesen reinigen. Der Putzgrund muss ausreichend tragfähig sein. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass kein Gips zum Befestigen von Elektroleitungen und dergleichen verwendet wird bzw. dass keine Gipsreste mehr vorhanden sind.

## Verarbeitung:

Untergrund intensiv vornässen und vollflächig vorspritzen (5 mm). (Standzeit 1 Tag).

Im Freifallmischer ca. 10 – 12 Minuten Mischzeit.  
Im Zwangsmischer 6 – 7 Minuten (je nach Ausführung des Mixers) mischen.  
Mit Collomix Mischer: Beratung anfordern!

Der Putz wird mindestens 2 cm dick auf gut genässten Untergrund mit der Kelle angeworfen und mit der Latte von unten nach oben abgezogen. Oberfläche dabei nicht verdichten, rau belassen. Bei größeren Putzdicken mehrlagig arbeiten. **Vor jedem Arbeitsgang vornässen.**  
Mindestzeitabstand zwischen jeder Putzlage sollte ein Tag sein. Längere Zeitabstände sind möglich.  
Verarbeitungszeit ca. 1 Stunde.

## Beschichtung:

Oberputz mit MOLDAN ip 60 F Feinputz, oder MOLDAN NHL Kalk Feinputzen. Es ist die Standzeit der ÖAP Richtlinien einzuhalten (mind. 1 Tag pro mm Putzdicke). Es dürfen nur diffusionsoffene Farben (sd Wert  $\leq 0,02$  m) verwendet werden. Für Verfliesung nicht geeignet.

## Lagerung:

Auf Paletten mindestens 12 Monate lagerfähig.

**Lieferform:** In Kunststoffsäcken à 30 kg

## Besonders zu beachten:

**Wirkungsweise:** ip 60 basiert auf einem speziellen Mikroporensystem, das mit einem Feinstkapillarnetz verbunden ist. Die Oberfläche wird durch ca. 40% Mikroporen derart vergrößert, dass die anfallende Feuchtigkeit schneller verdunstet als sie nachkommen kann. Dabei wird sowohl kapillar aufsteigende Feuchtigkeit, hygroskopische Feuchte (durch Salzbelastung) und Kondensat abgeführt. In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten Beratung anfordern. Nicht mit anderen Materialien vermischen. Normputzdicken beachten. Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges über 5 °C liegen.

## Technische Daten

<b>Mörtelgruppe:</b>	CS II nach EN 998-1
<b>Wasserbedarf:</b>	pro Sack ca 4 l Wasser
<b>Luftporengehalt:</b>	> 35 %
<b>Porosität:</b>	> 40 Vol %
<b>Kapillare Wasseraufnahme:</b>	> 0,5 kg/m <sup>2</sup>
<b>Wassereindringtiefe:</b>	> 5 mm
<b>Dampfdiffusionswiderstand:</b>	$\mu < 12$
<b>Körnung:</b>	0 – 2 mm
<b>Schüttgewicht:</b>	ca. 1,6 kg/dm <sup>3</sup>
<b>Raumgewicht:</b>	< 1,4 kg/dm <sup>3</sup>
<b>Wärmeleitfähigkeit:</b>	< 0,50 W/m*K

**Ergiebigkeit:** 1 Sack à 30 kg ergibt ca. 27 l Nassmörtel. 1 Tonne MOLDAN ip 60 ergibt ca. 900 l Nassmörtel. Nach Erfahrung unserer Kunden reicht 1 Sack bei 20 mm Putzdicke für ca. 1 m<sup>2</sup>.

**Brandverhalten:** A1, nicht brennbar